

## Reiki

Was ist Reiki?

Reiki (sprich:Ree-ki) ist das japanische Wort für "universelle Lebensenergie", jener Kraft, die überall um uns herum ist und jedem zugänglich gemacht werden kann. Es gibt viele Wege, mit der universellen Lebensenergie in Kontakt zu kommen. Das Usui-System ist einer davon.

Woher kommt das Usui System von Reiki?

Im 19. Jahrhundert wurde eine ganzheitliche Methode, die universelle Lebensenergie zu aktivieren und für sich selbst nutzbar zu machen, von dem Japaner Dr. Mikao Usui wiederentdeckt. Sie wird heute unter der Bezeichnung „Reiki - das Usui System der natürlichen Heilung“ jap.: Reiki Usui Shiki Ryoho, in der ganzen Welt praktiziert.

Das System des Reiki Usui Shiki Ryoho wurde von Hawayo Takata in den 1930er Jahren von Japan nach Hawaii gebracht. Von dort verbreitete sie es nach gut 40 Jahren der persönlichen Praxis auch in den USA und in Kanada. In den 1980er Jahren kam Reiki dann durch deren Enkeltochter Phyllis Furumoto nach Europa.

Letztlich war Hawayo Takata die Person, über die Reiki in der westlichen Welt bekannt wurde, denn ein anderes Reiki-System war zu der Zeit nicht bekannt, es gab nur das Usui Shiki Ryoho. Ohne Hawayo Takata würde heute wahrscheinlich niemand Reiki kennen.

Wer kann Reiki lernen und wie wird Reiki gelehrt?

Reiki ist keine Religion und daher an keine Glaubensrichtung gebunden.

Da jeder von uns das Heilpotential der universellen Lebensenergie in sich trägt, kann auch jeder lernen, wie er Reiki für sich anwenden kann. Auch für Kinder u. Jugendliche ist Reiki eine hervorragende Unterstützung. Die Anwendung ist sehr einfach zu erlernen. Durch die Einweihungen wird die Behandlung von anderen und vor allem sich selbst möglich.

Reiki im Usui System der natürlichen Heilung in der spirituellen Linie USUI – HAYASHI –TAKATA –FURUMOTO wird von Reiki-Meistern gelehrt, die in der überlieferten Tradition ausgebildet wurden. Sie lehren und informieren darüber, wie jeder Reiki selbst anwenden kann.

Reiki kann man nicht aus einem Buch oder Video o.ä. lernen. Die Einweihungen können nach alter Überlieferung nur durch einen ausgebildeten Reiki-Meister in persönlicher Anwesenheit gegeben werden.

Seit Dr. Mikao Usui wird die dazu erforderliche Form persönlich von Meister zu Meister weitergegeben.

## Reiki

Was kann Reiki bewirken?

Reiki ist eine Form des Handauflegens, die Entspannung herbeiführt. Die Wirkungsweise von Reiki wird dabei oft ganz unterschiedlich erlebt.

Reiki unterstützt unsere persönliche Entwicklung. Dadurch kann unsere Verantwortung für unser eigenes Wohlergehen gestärkt werden.

Reiki führt zu einer Harmonisierung der Körperenergien und kann damit sowohl unsere körperliche als auch unsere psychische Gesundheit fördern.

Reiki unterstützt medizinische und alternative Therapien, ersetzt aber keinen Arztbesuch!

Reiki ist durch seine ganzheitliche Wirkung sehr geeignet zur besseren Stressbewältigung in Schule, Beruf, Familie und sonstigen Lebenslagen, ist altersunabhängig und geeignet für Gesunde und Kranke, für Menschen, Tiere u. Pflanzen.

Reiki fließt durch die Kleidung hindurch.

Reiki ist in seiner Einfachheit unübertroffen. Wir können es jederzeit an jedem Ort ausüben.

Reiki kann man sich von einem Reiki-Praktizierenden geben lassen, man kann sich auch einweihen lassen, damit man Reiki bei sich selbst anwenden kann.

### Reiki-Ausbildung

Der I. Grad ist zum Erlernen der Praxis. Man ist damit in der Lage, Reiki sein Leben lang bei sich selbst und bei anderen anzuwenden. Bestandteile des Seminars sind vier Einweihungen und die theoretischen und praktischen Grundlagen des Systems.

Der II. Grad dient der Vertiefung der Praxis. Er sollte erst nach angemessener Zeit und Erfahrung mit dem I. Grad gemacht werden. Es gibt eine Einweihung und die Unterrichtung von drei Symbolen sowie deren praktische Anwendungen.

Die Meistereinweihung beinhaltet die Ausbildung zum Reiki-Meister. Er ist denjenigen vorbehalten, die nach mehrjähriger Reiki-Erfahrung den starken Wunsch verspüren, Reiki weiterzutragen und zu unterrichten. Ein Reiki-Meister ist im traditionellen System immer gleichzeitig Reiki-Lehrer, es gibt keine Aufteilung. Die Ausbildung zum Reiki-Meister richtet sich nach dem Entfaltungs- und Klärungsprozess des Meisterschülers. Sie ist daher sehr persönlich und individuell verschieden und dauert mindestens ein Jahr. Ein Reiki-Meister ist befähigt, die Einweihungen in Reiki vorzunehmen und das System zu lehren.

## Reiki

### The Reiki Alliance

Als Hawayo Takata 1980 verstarb, hinterließ sie 22 Reiki-Meister. 21 davon gründeten 1983 die THE REIKI ALLIANCE, eine heute internationale Gemeinschaft von Reiki-Meistern, die das REIKI USUI SHIKI RYOHO mit seinem hohen Ausbildungsstandard praktizieren, weitergeben und erhalten. Heute gibt es weltweit ca. 700 Mitglieder in der ALLIANCE. Um dort Mitglied sein zu können, muss man nachweislich Reiki im USUI SHIKI RYOHO nach genau definierten Richtlinien praktizieren.

### Veränderungen – andere Systeme

Viele Jahre war REIKI auch immer REIKI - so wie wir es kennengelernt hatten. Ab den 1980er Jahren fanden dann leider diverse Veränderungen statt. Es gab Reiki-Meister, denen die Einfachheit des Systems nicht genügte und sie fügten eigene Dinge hinzu, stellenweise wurden die Einweihungsrituale verändert oder Symbole weggelassen oder ganz neue – stellenweise selbst ausgedachte oder erträumte – hinzugefügt. Der Name dieser Systeme wurde aber meistens nicht geändert und weiterhin ebenfalls als Reiki bezeichnet. Dies kann zu einer großen Verwirrung bis hin zu Enttäuschungen führen. Durch diese massiven Veränderungen kann die Energie oft nicht mehr so wirken wie ursprünglich und Reiki kommt dadurch oftmals in Misskredit.

Eine Veränderung der Form gewährleistet nicht mehr, dass beim Schüler auch tatsächlich Reiki kanalisiert werden kann. Womöglich wird irgendeine andere Energie kanalisiert, die evtl. negativ belastet sein kann. Ein Vergleich: Wenn man Frau Meyer anrufen möchte und sich entschließt, heute einfach mal nicht ihre alte bekannte Tel.-Nr. zu wählen, sondern andere Ziffern wählt, wird man ganz sicher nicht Frau Meyer am anderen Ende haben.